

Modulname	Wahrscheinlichkeitstheorie und Statistik
Modulnummer	INF-25-Ba-Ma4
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Prof. Dr. Ulrike Baumann ulrike.baumann@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen Konzepte der diskreten und kontinuierlichen Wahrscheinlichkeitsräume, können diese herleiten und damit sicher im Sinne der mathematischen Arbeitsweise umgehen. Insbesondere können sie reale Probleme auf abstrakte Wahrscheinlichkeitsräume abbilden und mit mathematischen Methoden korrekt beschreiben. Sie können einfache statistische Tests sachgerecht anwenden. Die Studierenden sind in der Lage, die bearbeiteten Theorieelemente mit angewandten Fragestellungen aus der Informatik in einen sinnvollen Zusammenhang zu bringen und Aufgaben zu lösen.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind die für die Wahrscheinlichkeitstheorie und Statistik benötigten Grundlagen der Integralrechnung, zu diskreten und kontinuierlichen Wahrscheinlichkeitsräumen sowie Anwendungen in der Informatik. Weitere Inhalte sind die axiomatischen Grundlagen, Eigenschaften von diskreten und kontinuierlichen Zufallsvariablen sowie deren Kenngrößen, das Konzept der Schätzvariablen, das Maximum-Likelihood Prinzip, das Testen von Hypothesen sowie die Entwicklung und Anwendung statistischer Tests für informatikrelevante Inhalte.
Lehr- und Lernformen	Das Modul umfasst Vorlesungen im Umfang von 2 SWS, Übungen im Umfang von 2 SWS und das Selbststudium. Die Lehrsprache der Vorlesungen und der Übungen ist Deutsch.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Im Diplomstudiengang Informatik, im Bachelorstudiengang Informatik und im Bachelorstudiengang Angewandte Informatik werden die in den Modulen INF-25-Ba-Ma1 Lineare Algebra und Analysis sowie INF-25-Ba-Ma2 Diskrete Strukturen zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Diplomstudiengang Informatik im Grundstudium ein Pflichtmodul. Das Modul ist im Bachelorstudiengang Informatik und im Bachelorstudiengang Angewandte Informatik jeweils ein Pflichtmodul. Das Modul schafft die Voraussetzungen für die Module, die es unter Voraussetzungen für die Teilnahme benennen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit von 90 Minuten Dauer. Die Prüfungssprache ist Deutsch.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 6 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.

Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 180 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.